

Nr	Zeit <sup>1</sup>	Geplantes Lehrverhalten	Anmerkung	Sozialform/ Medien
08.45		Vorbereitungen Vormittag <ul style="list-style-type: none"> <li>○ FC ist aufgebaut / Stifte liegen bereit, getestet</li> <li>○ Ablauf mit Schwester X abgestimmt.</li> <li>○ !!! Referenten-PC ist gestartet</li> <li>○ Presenter angeschlossen/getestet</li> <li>○ Beamer ist angeschlossen/getestet</li> <li>○ Anwesenheitstabelle ist geöffnet</li> <li>○ Notenspiegel Abschlussarbeiten liegt vor</li> <li>○ J (wenn nein: T) fragen, ob ihre Arbeit präsentiert werden darf</li> <li>○ Entsprechende Arbeit (PDF, unbewertet) aufrufen</li> <li>○ PowerPoint „Einführung NT“ ist gestartet</li> <li>○ Bibel liegt bereit</li> <li>○ Buch „Archer. Schwer zu verstehen“ liegt bereit</li> <li>○ !!! Video-PC ist gestartet</li> <li>○ !!! Video-DVD ist eingelegt, Ton und Bild getestet</li> </ul>		
<b>0</b>		<b>Preliminarien</b>		
0.1	09.15	<b>Begrüßung</b> , Gasthörer dabei	Wollen sie sich vorstellen?	Gäste mit Handschlag begrüßen
0.2		Schwester X beginnt mit Arbeit am Flipchart, Gruppe wird kurz über die Aktion informiert		
0.3	09.20 3' (2')	<b>Anwesenheit</b> in Tabelle erfassen, kurze Erklärung zum Ausscheiden von Schüler AS	Auch für Vormonat!	PC, Beamer
0.4	09.25 10'	<b>Feedback</b> zu Unterrichtstag mit Brd Y einholen	Optivote-Gruppentabelle zeigen, Tische herumgeben	Optivote
0.5		Besprechung <b>Abschlussarbeit</b> AT		
0.5.1	09.35 10'	E. verlässt kurz den Raum Gespräch über die Abschlussarbeit AT: Notenspiegel bekanntgeben, loben Muster von J bzw. T zeigen und erläutern	da er Arbeit noch nicht geschrieben hat	Beamer, PDF (unbewertet) aufrufen
0.5.2	09.45 5'	Förderung des sprachlichen Ausdrucks: Verwendet mehr Verben anstatt von Substantive		
0.5.3	09.50 5'	Frage: Was war wohl der Sinn dieser Übung?	Wer so gliedert, kann später Dinge besser wiederfinden / Exegese im Kontext: Was ist der Kontext!?	Gespräch

Nr	Zeit <sup>I</sup>	Geplantes Lehrverhalten	Anmerkung	Sozialform/ Medien
0.6	09.55 2'	Einladung, nach dem Mittagessen Zeugnis zu geben: Was hat mir das erste Semester geistlich gebracht (s. Lern-Log).	Es geht um die Verherrlichung Jesu!	
0.7	09.57 10'	Check, ob Schwester X mit Arbeit am FC fertig ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ja: Dank und Lob aussprechen (Arbeit noch nicht fachlich bewerten!)</li> <li>- nein: Bibelbücherspiel<sup>II</sup> erklären und durchführen (ohne Lehrerbeteiligung; ggf. Schwester Y unterstützen):</li> </ul>	2 Bälle
0.6	10.07 3' (5')	Gebet	Lehrer betet für den Unterrichtstag und bittet, dazu aufzustehen	Gebetsgem.
<b>1. „Einleitung in das Neue Testament“</b>				
1.1	10:15 5'	Hinweis: heutige Schwerpunkte mögen evtl. ungewohnt vorkommen / Themen könnten als „unwichtig“ eingestuft werden. Warnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbildung zieht Verantwortung nach sich</li> <li>- Christliche Naivität unterliegt satanischer Listigkeit</li> <li>- Bescheid wissen, was läuft; nicht jedes Detail wichtig, aber Gefahren kennen und wissen, wo mehr erfahrbare ist</li> </ul> <p>Beispiel: Radioaktivität (ich muss nicht Atomphysik studieren, um zu wissen, dass es gefährlich ist und wir uns fernhalten sollten; im Schadenfall gehen wir zum Arzt)</p>	
1.2		Vortrag gemäß Notizseiten der Power-Point „Einleitung in das Neue Testament“		PC, Beamer, Presenter, Skript
1.2.1	10:20 5'	- „Die 400 Stillen Jahre“	Siehe Notizseiten der PPT	Fragen Vortrag
1.2.2	10:25 10'	- „Glaube und Leben der Juden zur Zeit Jesu“	Siehe Notizseiten der PPT	
1.2.3	10:35 10'	- „Der Umfang des NT“ (Anfang)	Siehe Notizseiten der PPT	
1.2.4	10:45	Pause		
1.2.5	11:00 20'	- „Der Umfang des NT“ (Fortsetzung)	Siehe Notizseiten der PPT	
1.2.6	11:20	- „Die Handschriften des NT“	Siehe Notizseiten der PPT	

Nr	Zeit <sup>1</sup>	Geplantes Lehrverhalten	Anmerkung	Sozialform/ Medien
	30'			
1.3	11:50 30'	Video „So entstand die Bibel (NT)“	Siehe Notizseiten der PPT	
<b>2 Auswertung der Sonder-Abschlussarbeit</b>				
2.1	12.20 5'	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Würdigung des Mutes</li> <li>- Bewertung der Leistung gemäß Aufgabenstellung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Frage: Wie denkt Schwester Y über ihre Entscheidung, diese Abschlussarbeit gewählt zu haben?</li> </ul>	FC zentral stellen
2.2	12.25 5'	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Werbung für Biblische Geographie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die vier Gründe, warum Biblische Geographie wichtig ist (CAPI: Context, Apologetical, Practical, Interpretive; Alvord-Skript S. 6)</li> </ul>	Alvord-Skript
2.3	12:30	Mittagessen		
		Vorbereitungen Nachmittag <ul style="list-style-type: none"> <li>o Arbeit der Schülerin begutachten, erste Rückmeldung persönlich geben</li> <li>o Metaplanwände sind aufgebaut</li> <li>o Bögen sind angebracht und beschriftet</li> <li>o Karten und Stifte sind ausgegeben</li> <li>o Arbeitsunterlage (Handout) liegt bereit</li> <li>o Bücher für Recherche liegen bereit, weitere aus Bibliothek holen</li> <li>o Buch „Linnemann. Gibt es ein synoptisches Problem“ liegt bereit</li> <li>o Neue Video-DVD (Apostelgeschichte) ist eingelegt, Ton und Bild getestet</li> </ul>		
3.1	13.30 10' (5')	Einladung zum Zeugnis	Langsam, freundlich, stressmindernd sprechen	Bericht
3.2	13.45 10'	Einladung zum Gebet	7-Sekunden-Regel	Gebetsgemeinschaft
<b>4. Die Evangelien</b>				
4.1	13.55 15'	Gruppe einteilen, Aufgabe erklären, Zeitfenster angeben, Gruppen gruppieren sich	Einteilung: Von 1-4 durchzählen Gruppen #1 - #4 werden den Metaplanwänden zugeordnet	Metaplanwände, Stifte, Mod.Karten, Bücher
4.2	14.10	Gruppen arbeiten eigenständig	Lehrer geht nach 5 Min. rum, setzt sich still dazu, bietet ggf. Hilfe an; 10 Minuten vor Ende entsprechende Ansage	
4.3	15.00 20'	Kaffeepause	Umhängen der Metaplanwände (alle können einsehen); Anbringen der Zeilenbeschriftung „B(elibtheit)“ auf einem Bogen; jedem Teilnehmer einen	Arbeitsbögen; Bewertungspunkte; Zeilenbeschriftung

Nr	Zeit <sup>i</sup>	Geplantes Lehrverhalten	Anmerkung	Sozialform/ Medien
			Arbeitsbogen und einen Bewertungs- punkt auf den Platz legen	tung „B____“
4.4	15.20 15'(10')	Auswertung der Gruppenarbeit	Gleichheiten feststellen (und in Ar- beitsbogen eintragen lassen), Schwie- rigkeiten ermitteln	
<b>5 Exkurs „Was ist das Synoptische Problem?“</b>				
5.1	15.45 2'	Ermunterung, sich dem folgenden schwie- rigen Thema zu widmen	Einleitung aus Linnemann, S. 16: Ist diese Frage für Christen überhaupt wichtig? Auszugsweise (s. Notiz) vorle- sen	PPT-Folie aus „Einleitung“
5.2	15.47 43'	Vortrag „Das synoptische Problem“		PPT
5.3	16:30 10'	Kurze Pause	Verteilen des Lehrplans von heute an alle; Vorbereitung Video	
5.4	16.40 10'	Kurze Erklärung: Ausgelegter Lehrplan ist Muster (keine Vorgabe!) für Abschlussarbeit NT  Abschlussgebet	vorgezogen, 7-Sekunden-Regel	Gebet
<b>6 Die Missionsreisen des Paulus (Apg.)</b>				
6.1	16.50 40'	Video: Die Missionsreisen des Paulus	Video I ist 60 Minuten lang, vermutlich gekürzt zeigen, je nach Folgeveranstal- tung	Video Beamer
6.2	17.30	Umbau oder Abbau?		

<sup>i</sup> Angegeben ist: Geplante Startuhrzeit (z.B. „13.30“), darunter geplante Dauer in Minuten (Bsp. „5“). Ist eine zu-  
sätzliche Dauer in Klammern angegeben (Bsp. „(10‘)“) dann ist hier eine Pufferzeit vorgesehen.

<sup>ii</sup> Spielregel: 1 Spieler wird zum Spielleiter ernannt. // 2 gegenüberstehende Schüler erhalten einen Ball. Nach  
Startkommando nennt der eine den Namen des ersten at. Buches, der andere den Namen des ersten nt. Buches.  
// Ihre jeweiligen Nachbarn bestätigen mit „ja“, wenn richtig, mit „nein“, wenn falsch. // Wenn beide „ja“ sagen,  
geht der Ball im Uhrzeigersinn weiter – der nächste bezeichnet das nächste Buch. // Wenn einer „nein“ sagt, geht  
der Ball eins zurück, dieser Nachbar nennt den richtigen Namen, seine Nachbarn prüfen. // Wenn Mal. bzw. Offb.  
erreicht sind, wird in das andere Testament gewechselt. // Wenn beide Bälle beim **selben** Spieler angekommen  
sind, haben alle verloren (Verzögern der Weitergabe verboten). Wenn beide Startspieler 6x dran waren, haben  
alle gewonnen.